

Artikel publiziert am: 29.09.09

Datum: 06.10.2009 - 16.26 Uhr

Quelle: <http://www.kreiszeitung.de/sport/lokalsport/diepholz/jensen-macht-31-heimsieg-perfekt-479076.html>

Zweitbundesliga-Squasher des 1. SC Diepholz schlagen ST Aplerbeck/Dortmund / Söhnchen punktet bei 1:3-Niederlage

Jensen macht 3:1-Heimsieg perfekt

Kreis-Diepholz - DIEPHOLZ (mbo) n Der 1. Squash-Club Diepholz ist passabel in die Zweitliga-Saison 2009/2010 gestartet. Auf heimischer Anlage unterlagen die Kreisstädter zunächst dem Titelmittfavoriten Squash Inn Team Hamborn 88 mit 1:3, doch im zweiten Heimspiel schlugen sie das Squash-Team Aplerbeck/Dortmund mit 3:1 und holten damit die erhofften Punkte.



Stand zehn Sätze lang im Court: Julian Söhnchen vom Zweitbundesligisten 1. SC Diepholz. Der konditionsstarke 28-Jährige gewann beide Partien jeweils mit 3:2.

In guter Verfassung präsentierte sich Julian Söhnchen, der an Position drei doppelt punktete. „Der Start ist gelungen“, bilanzierte ein sichtlich zufriedener Diepholzer Spielertrainer Dennis Jensen.

1. SC Diepholz - SIT Hamborn 88 1:3: Ohne die verletzten Topspieler Luis das Neves und Maik Aldag lag die Favoritenrolle bei den Hambornern. Oliver Engelhardt gab sein Debüt für den 1. SC Diepholz. Der 41-Jährige begann gegen Dustin Eickhoff stark, doch nach verlorenem ersten Satz riss bei ihm der Faden, und er musste dem druckvoll agierenden Eickhoff den Vorzug lassen. Für den Ausgleich sorgte Julian Söhnchen. Nach 0:2-Satzrückstand gegen Christian Wucherer legte der 28-Jährige sein Kämpferherz in die Waagschale und rang den Hamborner in fünf Sätzen nieder.

Pasquale Ruzicka enttäuschte bei seinem ersten Einsatz für den 1. SC Diepholz keineswegs. Doch Hansi Seestaller, deutscher Einzelmeister von 2005, war an diesem Tag einfach noch eine Nummer zu groß. Dennis Jensen, der nach einer langwierigen Bänderverletzung noch seinen Spielrhythmus sucht, gestaltete gegen Nils Sporkmann die Sätze lange Zeit offen, doch der Hamborner spielte seine enorme Reichweite besser aus und holte den Punkt zum Auswärtserfolg des Meisterschaftsanwärters.

1. SC Diepholz - ST Aplerbeck/Dortmund 3:1: „Die Dortmunder sind ein bisschen unser Lieblingsgegner“, strahlte Dennis Jensen nach dem dritten Sieg im dritten Vergleich. Für Oliver Engelhardt rückte Marc Witte an Position vier ins Team, und der machte seine Sache mehr als gut. Gegen Eckhard Küppers siegte der 39-Jährige verdient in vier Abschnitten. Julian Söhnchen musste auch in seinem zweiten Match über die volle Distanz gehen. Seine konditionellen Vorteile gegenüber einen tapfer kämpfenden Thomas Dörnhoff bescherte dem in Frankfurt lebenden Squasher einen weiteren Fünf-Satz-Erfolg. Dadurch führten die Gastgeber nach den Spielen im unteren Paarkreuz mit 2:0.

Pasquale Ruzicka begann gegen Felix Göbel druckvoll, doch mit zunehmender Spieldauer erhöhte sich seine Fehlerquote, so dass er in vier Durchgängen unterlag. Doch Spielertrainer Dennis Jensen hielt den Ex-

Diepholzer Dirk Scheele deutlich in Schach und sicherte seiner Mannschaft die ersten Punkte der neuen Zweitliga-Serie.

Am Sonnabend, 10. Oktober, steht den Diepholzern die schwere Reise zum Auswärtsspiel in Hamburg bevor. Dort treffen sie auf die beiden führenden Teams der Tabelle, den SC Altona und Hanse Squash Hamburg 79. Dennis Jensen hofft bis dahin auf die Rückkehr der beiden Leistungsträger Maik Aldag und Luis das Neves.